

TÜBINGEN MOTETTE

Frühjahr & Sommer 2021

Geistliche Musik in liturgischer Form

Gesamtleitung: KMD Prof. Ingo Bredenbach

Ev. Stiftskirche

St. Georg

Tübingen

samstags 20 Uhr



TÜBINGER MOTETTE

Frühjahr & Sommer 2021, jeden Samstag um 20.00 Uhr
Gesamtleitung: KMD Prof. Ingo Bredenbach
Kantor der Stiftskirche Tübingen
Kantorat der Stiftskirche, Am Markt 7, 72070 Tübingen
07071/26 910 (kantorat@evk.tuebingen.org)

Die Tübinger MOTETTE ist als gottesdienstliche Reihe geistlicher Musik in der Stiftskirche St. Georg Tübingen weithin bekannt. Musik und Liturgie laden zu den Themen und Festen des Kirchenjahrs ein. Besonders geschätzt wird, dass qualitätvolle Musik mit einem Schwerpunkt auf geistlicher Chormusik in einer Aufeinanderbezogenheit von Musik und Theologie allwöchentlich bei freiem Eintritt angeboten wird, so dass die Teilnahme allen möglich ist. Bei dem jährlichen Angebot von über 45 Veranstaltungen wird kein Eintritt erhoben, jedoch eine freiwillige Kollekte am Ausgang erbeten. Zudem können Sie diese renommierte Reihe mit Ihrer Spende unterstützen:

Spendenkonto „Tübinger MOTETTE“ bei der Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE 80 6415 0020 0000 2000 75 – BIC: SOLADES1TUB

Durch die seit Monaten vorgegebene Begrenzung der Zuhörerzahlen erhält die MOTETTE deutlich weniger Einnahmen. Zugleich aber sind die schon seit langem abgeschlossenen Honorarverträge mit den MusikerInnen zu erfüllen, denn „Pacta sunt servanda“. Für Ihre Spenden zugunsten der Tübinger MOTETTE sind wir deshalb umso dankbarer!

In dieser neuen MOTETTEN-Vorschau finden Sie leider weder die „PRIMA-VISTA“-Termine noch eine Terminübersicht über die „Weitere Tübinger Kirchenmusik“, dafür aber Infos zu den Führungen in der Stiftskirche.

Nach dem ersten Lockdown Mitte März 2020 fanden anstelle der bis dato gewohnten Motetten, die als Präsenz-Gottesdienste nicht durchführbar waren, insgesamt 10 Turm-Motetten statt. Bei diesen ‚bespielte‘ mindestens ein Blechbläser, in alle vier Himmelsrichtungen musizierend, samstags um 20 Uhr die Innenstadt und auf dem Glockenspiel erklangen zwei Choräle. Seit Pfingstsonntag 2020 konnten – wegen der Sitzplatzbegrenzung – je zwei Motetten (19.00 & 21.00 Uhr) wieder stattfinden, und ab September 2020 gab und gibt es weiterhin je eine Motette um 20.00 Uhr; im zweiten Lockdown aber um 18 Uhr und nun ab Mitte Februar bis auf Weiteres um 20.00 Uhr.

Wenn sich das Infektionsgeschehen negativ entwickelt und gesetzliche und landeskirchliche Vorgaben Gottesdienste unmöglich machen, so kann es geschehen, dass Präsenz-Motetten wieder nicht stattfinden können. Ebenso kann wiederum eine Situation eintreten, aufgrund derer zwei Motetten je Samstagabend durchgeführt werden.

In Ausnahmefällen arbeiten wir für sehr nachgefragte Motetten mit einem Reservierungssystem, solange es eine Begrenzung der Zahl der zugelassenen GottesdienstbesucherInnen gibt.

**Bitte beachten Sie die Tagespresse und die homepage der
Stiftskirche: www.stiftskirche-tuebingen.de**

6.3.

Vorstellung des neuen Kirchenmusikers im Praktikum

KLANGWELTEN

ORGEL & VIOLINE

Werke von Johann Sebastian Bach, César Franck (Prélude, Fugue et variation, op. 18), Josef Gabriel Rheinberger („Abendlied“), Maurice Duruflé u.a.; Alice Sarrazin (Violine), Manuel Mader (Orgel)

13.3.

„DIFFERENT VOICES“

CHOR SEMISERIA TÜBINGEN

(in kleiner Besetzung)

Werke von Ola Gjeilo, Ēriks Ešenvalds, Arvo Pärt u.a.; Alexander Bühl (Saxophon), Herwig Rutt (Klavier),
Leitung: Frank Schlichter

20.3.

„DRAMATICO E PHANTASTICO“

INGO BREDENBACH (CEMBALO)

Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck („Mein junges Leben hat ein End“), Dieterich Buxtehude, Johann Kuhnau (Suonata prima: „Il Combattimento trà David e Goliath“, aus: „Musicalische Vorstellung einiger Biblischer Historien“, 1700), Johann Sebastian Bach („Capriccio sopra la lontananza de il fratro diletissimo, BWV 992, ca.1702) u.a.

27.3.

„HEAR MY PRAYER, O LORD“

SÜDWESTDEUTSCHER KAMMERCHOR TÜBINGEN

Werke von Henry Purcell („Hear my prayer“), Thomas Tallis („The Lamentations of Jeremiah“), Wilhelm Berger, Edmund Rubbra („First Nocturne“, op. 72,1), Sven-David Sandström („Hear my prayer“); Leitung: Judith Mohr

3.4.

„LAMENTATIO JEREMIAE PROPHETAE“

FRANÇOIS COUPERIN: „LEÇONS DE TÉNÈBRES“

Cornelia Fahrion, Nora Hagen (Sopran), Continuo-Ensemble L'Art de toucher, Leitung: Jens Wollenschläger

10.4.

„CARL PHILIPP EMMANUELS EMPFINDUNGEN“

FREYE FANTASIEN UND STRENGE FUGEN

Werke von Johann Sebastian Bach (Chromatische Fantasie und Fuge, BWV 903, Dreistimmiges Ricercar aus dem „Musikalischen Opfer“) und Carl Philipp Emmanuel Bach; Carsten Lorenz (Cembalo)

Theologie und Musik: J.S. Bach & der Sabbat

Kompaktseminar

der Ev.-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen
und des Bezirkskantors Tübingen (16.-18.4.2021)

Prof. Dr. Christoph Schwöbel & Prof. Dr. Volker Leppin &
KMD Prof. Ingo Bredenbach

Freitag, 16.4., Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

- 09.15-10.45 Bach in Leipzig: Institutionen, Liturgie, Freiheiten
11.15-12.45 Das Judentum in lutherischer Sicht
15.15-16.45 Concerto & Fuge – zur musikalischen Analyse von
BWV 148
17.15-19.15 Der Sabbat im Großen Katechismus

Samstag, 17.4., Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

- 09.15-10.45 Äußerer und innerer Sabbat
11.15-12.45 Psalm 42: Dichtung, Nachdichtung, Umdichtung
14.00-17.30 Probe „Bringet dem Herrn Ehre seines Namens“
(BWV 148)
18.00-19.30 „Amen zu aller Stund“ – Choralanalyse

Sonntag, 18.4., Stiftskirche

- 09.30 Probe Chor & Orchester
11.00 KANTATENGOTTESDIENST
(Predigt: Prof. Christoph Schwöbel)
Christine Müller (Alt), Sebastian Hübner (Tenor),
Projektchor, Camerata viva Tübingen,
Leitung: Ingo Bredenbach

Eintritt frei, Seminar zugänglich für alle –
für die Kantate zum Mitsingen bitte anmelden:

bis 10.4.2021 unter Angabe der Stimmlage an das Kantorat
der Stiftskirche, 07071/269 10 oder kantorat@evk.tuebingen.org
(Kosten für Noten: 7,50 EUR)

Evtl. muss es eine Beschränkung der Teilnehmerzahl geben.
Falls dieses Seminar im April 2021 nicht stattfinden kann,
ist als Ersatztermin 25.-27.Juni 2021 geplant.

17.4. „GEGENÜBER“

TRIO VIS-À-VIS

Werke von Johannes Brahms, Charles Koechlin, Eric Ewazen,
Frédéric Duvernoy; Timo de Leo (Violine), Jennifer Gollnau-Sabini
(Horn), Jonathan Sum (Bösendorfer-Flügel)

24.4. „DE PROFUNDIS CLAMAVI“

KLEINE CAMMER-MUSIC

Werke von Nikolaus Bruhns (325. Todestag), Henry Purcell,
Rosenmüller („Sonata à 3 stromenti da arco et altri“) u.a.;
Matthias Lutze (Bass), Dietlind Mayer, Isabelle Farr
(Barockvioline), Christine Seegers (Barockvioloncello),
Ingo Bredenbach (Truhenorgel)

1.5. „HOFFE AUF DEN HERRN“

ENSEMBLE VOCALE PICCOLO

Werke von Henry Purcell („Lord, how long wilt thou be angry“ u.a.), Claudio Monteverdi (Psalm 6 „Domine, ne in furore tuo“), Johann Herrmann Schein, Johann Christoph Altnickol („Befiehl du deine Wege“), Motetten aus dem „Alt-Bachischen Archiv“,
Leitung: Ingo Bredenbach

8.5. „O JESU NOMEN DULCE“

MOLTO ESPRESSIVO

Werke von Heinrich Schütz (Kleine geistliche Konzerte), Johann Sebastian Bach, Max Reger (12 Geistliche Lieder op. 137); Sebastian Hübner (Tenor), Manuel Mader (Orgel & Bösendorfer-Flügel)

15.5. „UBI DEUS?“

DAARLER VOCAL CONSORT

Werke von Orlando di Lasso, Johannes Brahms, Bob Chilcott, Georg Grün, Wolfgang Rihm u.a.

22.5. „EWIGKEIT“

OLIVIER MESSIAEN: QUATUOR POUR LA FIN DU TEMPS

Trio Chalumeau: Bernhard Veil (Klarinette), Dorothea Borth (Violoncello), Bettina Heinz (Klavier) & Magdalene Kautter (Violine)

29.5. „TRIO CONTRA SOLO“

HOHENZOLLERN-TRIO

Werke von Robert Schumann (Märchenerzählungen, op. 132), Wolfgang Amadé Mozart (Kegelstatt-Trio, KV 498), Johann Sebastian Bach, Arnold Schönberg u.a.; Martina Beck-Stegemann (Klarinette/Kontrabassklarinette), Eva Barsch (Viola), Florian Stricker (Bösendorfer-Flügel)

5.6. „FIAT IUSTITIA“

VOKALENSEMBLE SEICENTO VOCALE

Sechs- bis zwölfstimmige Werke von Giacomo Carissimi (1605-1674): „Historia di Jephthe“, Missa „L'Homme armé“;
Leitung: Jan Croonenbroeck, Alexander Toepper

12.6. JUBELKLÄNGE IN GOTTES GEGENWART

LANDESJUGENDPOSAUNENCHOR

Werke von Johann Sebastian Bach, Louis Vierne, Matthias Bucher, Urs Bicheler, Michael Schütz u.a.;
Leitung: Regina Heise & LPW Hans-Ulrich Nonnenmann

19.6. „HERR, BLEIB BEI UNS“

MUSIK ZUM 75JÄHRIGEN JUBILÄUM DER HKM TÜBINGEN

Werke von Heinrich Schütz (aus den Sinfoniae sacrae), Mathis Hilsenbeck („Vaterunser“), Tobias Becker u.a.; Gemeinsamer Chor der Hochschulen für Kirchenmusik Rottenburg und Tübingen, JazzPop-Chor der HKM Tübingen, Ensembles, Jens Wollenschläger (Orgel),
Leitung: Thomas J. Mandl und Studierende der HKM Tübingen

26.6. „ALSO HAT GOTT DIE WELT GELIEBT“

BAROCKMUSIK VOCALITER & INSTRUMENTALITER

Werke von Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach, Johann Friedrich Fasch (Triosonate c-moll) u.a.; Susan Eitrich (Sopran), Eva Endel, Susanne Grützmacher (Barockoboe), Christine Seegers (Barockvioloncello), Andreas Scheufler (Cembalo)

3.7. GIOACHINO ROSSINI

PETITE MESSE SOLENNELLE

Kurrende der ESG, Vokalsolisten, Andreas Dürr (Bösendorfer-Flügel), Beatrice Michalski (Harmonium), Leitung: Benedikt Brändle

Wegen des Stadtfestes in der Stephanuskirche

10.7. „AUFBRUCH“

KAMMERCHOR CONCERTO VOCALE TÜBINGEN

Werke von Giovanni Gastoldi („Domine probasti me“, 1600). Nicolaes Craen („Si ascendero in caelum“, 1504), Johann Walter, Arnold von Bruck, Heinrich von Herzogenberg u.a.;
Leitung: Peter Unterberg

17.7. „AM SEE GENEZARETH“

FLÜGEL PUR

Werke von Wolfgang Amadé Mozart (Fantasie d-moll, KV 397), Claude Debussy (Images I+II), Leonard Bernstein („Touches“, 1981) u.a.; Kerstin Mörk (Bösendorfer-Flügel)

Vivat Beethoven – zum 251. Geburtstag

24.7. KYRIE-GLORIA-CREDO-SANCTUS-AGNUS DEI KANTOREI DER STIFTSKIRCHE

Ludwig van Beethoven: C-Dur-Messe (op. 86), Coriolan-Ouvertüre (op.62); Lydia Ackermann (Sopran), Saskia Klumpp (Alt), Marcus Ullmann (Tenor), Georg Gaedker (Bass), Camerata viva Tübingen, Leitung: Ingo Bredenbach & Manuel Mader

„Jahr der Orgel 2021“

25. TÜBINGER ORGELSOMMER

28. Juli bis 4. September 2021

Der Tübinger Orgelsommer feiert dieses Jahr ein kleines Jubiläum: er wird 25 Jahre alt – und dies in einem Jahr, das von den Landesmusikräten zum „Jahr der Orgel“ ausgerufen wurde. Als Roter Faden wird uns der berühmte französische Organist und Komponist Marcel Dupré (1886–1971) begleiten.

A. Orgelmusiken am Mittag

zwischen dem 29.07. und 03.09., montags bis freitags um 12.15 Uhr
etwa 20 Minuten Musik
Eintritt frei

B. Orgel.6

mittwochs um 18.00 Uhr
etwa 35 Minuten Musik

Eintritt: 5.-/2.- EUR

- I. Mi, 04.08. Deutsch-deutscher Kammerchor
(Leitung: Hannelotte Pardall)
Stefan Kießling (Leipzig), Orgel
- II. Mi, 11.08. Musik für Große Orgel & Orgelpositiv
Annika Dautel (Tübingen), Orgelpositiv
Jens Wollenschläger (Tübingen), Orgel
- III. Mi, 18.08. Horst Allgaier (Tübingen)
- IV. Mi, 25.08. Peter Kranefoed (Winnenden)
- V. Mi, 01.09. Orgelkonzert für Kinder
Angelika Luz (Stuttgart), Sprecherin
Steffen Mark Schwarz (Ebingen), Orgel
(01.09.: Eintritt frei)

C. Internationale Orgelkonzerte

samstags um 20.00 Uhr

Eintritt: 10.-/5.- EUR

- I. Mi, 28.07. Eröffnungskonzert an Bachs Todestag:
Paolo Oreni (Mailand)
- II. Sa, 31.07. Jürgen Benkö (Bietigheim)
- III. Sa, 07.08. Mikael Wahlin (Stockholm)
- IV. Sa, 14.08. Christian Barthen (Augsburg)
- V. Sa, 21.08. Christiane Lux (Staufen/Heidelberg)
- VI. Sa, 28.08. Sarah Kim (Paris)
- VII. Sa, 04.09. Jean-Baptiste Monnot (Rouen)

11.9. „LOBE DEN HERREN MEINE SEELE“

BACH-CLUB-WÜRZBURG

Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Adam Reincken, Andreas Hammerschmidt, u.a.;

Leitung: Judith Adamczweski & Leo Klimpke

18.9. „URLICHT“

STUTTGARTER SINGAKADMIE

Werke von Rolf Rudin (*1961): „Requiem“ (UA), Gustav Mahler/Clytus Gottwald („Urlicht“); Leitung: Stefan Weible

25.9. „BEGEGNUNG“

CORO CON SPIRITO/KÖLN & KANTOREI DER STIFTSKIRCHE

Psalmvertonungen von Felix Mendelssohn (aus dem „Elias“, op. 70), Louis Lewandowski (aus: „Liturgische Psalmen“), Johannes Brahms (aus dem „Deutschen Requiem“, op. 45), Salomone Rossi; Leitung: Mechthild Brand & Ingo Bredenbach

Vorschau der weiteren MOTETTEN 2021

(Änderungen sind nicht geplant, aber möglich)

- 02.10. Kammermusik (Manuel Mader)
- 09.10. Böblinger Vokalensemble (Ltg.: Tilman Jäger)
- 16.10. Hohenloher Streichquartett
- 23.10. 6. Nacht der Chöre
- 30.10. Canzonetta Leipzig (Ltg.: Gudrun Hartmann)
- 06.11. Kammermusik (Cornelia Fahrion)
- 13.11. Kammermusik (Dietlind Mayer)
- 20.11. Requiem (Kantorei)
- 27.11. Posaunenchor Tübingen (Ltg.: Kathrin Schlecht)
- 04.12. Bach (ensemble vocale piccolo)
- 11.12. Bezirksposaunenchor Tübingen (Ltg.: Peter Väterlein)
- 18.12. Singschule MKS Schaffhausen (Ltg.: Hans-Jörg Ganz)
- 31.12. N.N.

ZUR GESCHICHTE DER TÜBINGER MOTETTE

Die Tübinger MOTETTE wurde als allwöchentliche Geistliche Musik in der Stiftskirche Tübingen 1945 vom Kirchenmusikdirektor und Kantor Walter Kiefner gegründet. Von 1968 bis 1986 leiteten KMD Gerhard Steiff und von 1986 bis 2009 KMD Gerhard Kaufmann diese Reihe und seit 2010 ist KMD Prof. Ingo Bredenbach als Kantor der Stiftskirche Tübingen verantwortlich für diese renommierte Institution, die seit nahezu 75 Jahren kontinuierlich als Gottesdienst das kulturelle Leben dieser Stadt und weit darüber hinaus prägt. Sie findet jeden Samstag um 20.00 Uhr in der Stiftskirche als ‚Geistliche Musik in liturgischer Form‘, geprägt vom Kirchenjahr bei freiem Eintritt statt – außer in den Sommerferien während des „Tübinger Orgelsommers“. Die Beteiligung der Gemeinde mit wenigstens einem Gemeindelied – manches Mal mehrstimmig gesungen – und Psalm, Schriftlesung und Gebet stellen eines ihrer Kennzeichen dar.

War der Beginn der Tübinger MOTETTE 1945 auch im ‚Hunger‘ nach Kultur begründet, leitete ein vermehrt politisches Verständnis von (Kirchen-)Musik die Programmgestaltung in den 70er Jahren. Heute versteht sich diese Reihe als Angebot in gottesdienstlicher Form einer „Einladenden Kirche“, die als Bürgerkirche ein (Ver-)Sammlungsort Tübingens ist und von Vielen generationenübergreifend angenommen wird. Neben klassischer Musik vergangener Jahrhunderte war und ist aktuelle, zeitgenössische Musik ebenso selbstverständlich in der MOTETTE vertreten. Alle bisherigen Kantoren der Stiftskirche Tübingen waren auch komponierende Musiker, die diese Reihe immer wieder mit ihren Kompositionen prägten.

Die Tübinger MOTETTE ist ein ‚niederschwelliges‘ Angebot, da bei freiem Eintritt die Möglichkeit geboten wird, Musik verschiedenster Stile auf hohem Niveau zu hören. Zudem stellt sie eine Plattform für zahlreiche Tübinger Chöre und Ensembles dar. In der reichen Chorlandschaft Tübingens mit über 45 Chören, in denen sich unzählige Menschen ehrenamtlich engagieren, haben viele eine Heimat gefunden. Die MOTETTE erfüllt hier eine kaum zu überschätzende Aufgabe als ein Forum für diese vielfältige Chorlandschaft, die eines der Tübinger Markenzeichen ist. Am Wochenende 22./23. Februar 2020 konnten 2.400 Menschen mit einer Doppel-Motette die 3.000. Motette feiern, samstags mit einem sing-along und sonntags mit einer leicht gekürzten Fassung des „Messiah“ von Georg Friedrich Händel. Aus Anlass der 3.000. Motette erschien eine umfangreiche Festschrift zur Geschichte der MOTETTE.

DIE KUNST ZU FÖRDERN

Herzliche Einladung zur Mitgliedschaft im

„Freundeskreis Tübinger MOTETTE“

Informative Faltblätter liegen in der Vorhalle der Stiftskirche aus.

Weitere Informationen bei Eva Barsch

(07071/269 10) oder kantorat@evk.tuebingen.org

Wir freuen uns sehr über Ihre Spende auf das

Konto „Freundeskreis Tübinger MOTETTE“

IBAN: DE 92 6415 0020 0000 000718, BIC: SOLADES1TUB

Wenn Sie Ihre Anschrift mitteilen, erhalten Sie gerne eine

Spendenbescheinigung.

Angesichts zurückgehender Einnahmen bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung. Denn dank ihrer Beiträge können wir auch künftig verlässlich planen und die Finanzierung dieser renommierten Reihe langfristig sichern, die mittlerweile über 75 Jahre das gottesdienstliche und kulturelle Leben Tübingens und darüber hinaus bereichert.

Als Mitglied des Freundeskreis Tübinger Motette werden Sie durch einen Freundesbrief über die Höhepunkte der vergangenen Motetten und über ausgewählte zukünftige Projekte informiert. Einmal im Jahr wird zu einem besonderen Ereignis im Umfeld einer Motette eingeladen, meist einem Empfang im Sommer unter den Platanen im Kirchhof. In früheren Jahren gab es auch mal einen Blick hinter die Kulissen: beispielsweise haben wir Freundeskreis-Mitglieder zu einem Gespräch mit einem Chorleiter vor einer Motette eingeladen. Wann dies bei den derzeitigen Einschränkungen wieder möglich sein wird, wird sich weisen. Es gilt: DIE KUNST ZU FÖRDERN!

WEITERE TÜBINGER KIRCHENMUSIK

Wegen der coronabedingten Planungsunsicherheiten erscheinen in dieser Motettenvorschau erstmals keine Termine der weiteren Kirchenmusik in Tübingen. Entnehmen Sie somit „Musik im Gottesdienst“ und Konzerte der Tagespresse und den verschiedenen homepages der Kirchengemeinden, Institutionen, Chöre und Orchester Tübingens.

STIFTSKIRCHENFÜHRUNGEN

(Dauer ca. 1 Stunde)

immer mittwochs um 15.00 Uhr – Treffpunkt am Haupteingang, Münzgasse

Ausgangssperre, Kontaktverbot, allenfalls derzeit drei Personen aus zwei Haushalten – und dann Führungen in der Stiftskirche? Jetzt zu planen scheint fast vermessen zu sein, und schwierig ist es auch. Aber wir sind voller Hoffnung und Zuversicht. Es wird ein Ende des Tunnels geben!

Deshalb ist dies unser Vorhaben: Wohl ab Mittwoch, 24. März 2021 wird es wieder Führungen in der Stiftskirche geben.

KANTORATE DER EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE TÜBINGEN

Albert-Schweitzer-Kirche

Elisabeth Fröschle, 07121/ 636 95, e.froeschle@gmx.de

Kantorei der Albert-Schweitzer-Kirche und Martinskirche:

mittwochs, 20.00 -21.45 Uhr

Leitung: Tabea Flath

Oma-Mutter-Kind-Singen: mittwochs 16.15-16.45 Uhr (ab 4 Jahren)

Kinderchor: mittwochs 17.00-17.45 Uhr (1.-4.Klasse)

Leitung: Elisabeth Fröschle, 07121/ 636 95, e.froeschle@gmx.de

Junges Ensemble Tübingen: mittwochs, 18.00-19.00 Uhr (ab 5. Klasse)

Go on gospel: dienstags, 20.15 Uhr

Leitung: Sabine Böppl-Imlau, 07071/ 676 83

UHU „Senioren-Singkreis“: dienstags, vierzehntägig

Leitung: Christoph Schüz, 07071/ 566 77 35

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Elisabeth Fröschle, 07121/ 636 95, e.froeschle@gmx.de

Dietrich-Bonhoeffer-Kantorei: donnerstags 20.00-21.45 Uhr

Kinderchor: freitags, 14.30-15.15 Uhr (ab 4,5 Jahren bis 4. Klasse)

Eberhardskirche

Julia Aichelin, 07072/ 504 298, eberhardskantorat-tuebingen@gmx.de

Eberhardskantorei: montags, 20.00-22.00 Uhr

Kinderchor I: freitags, 16.30-17.00 Uhr (Vorschule ab 4 Jahre)

Kinderchor II: freitags, 15.50-16.30 Uhr (1.-2. Klasse)

Kinderchor III: freitags, 14.00-14.45 Uhr (3.-5. Klasse)

Jugendchor der Gesamtkirchengemeinde: freitags, 14.45-15.45 Uhr

Jakobuskirche

Organisten: Walter Blum, Steffen Forschner

Kontakt über Walter Blum, 07071/ 964 66 53, blumwalter@web.de

Gospelchor „Good News“: donnerstags, 18.30-20.00 Uhr

Leitung: Michaela Kauschke, 0163/ 765 94 42

Martinskirche

Tabea Flath, 07071/ 253 63 44, tabeaflath@web.de

Kantorei der Albert-Schweitzer- und Martinskirche:

mittwochs 20.00-21.45 Uhr

Kinderchöre: pausieren derzeit

Stephanuskirche

Marcel Martínez, 0176/ 624 402 65, stephanuskantorat@gmail.com

Stephanuschor: mittwochs, 20.15-22.00 Uhr

Vokalensemble Tübingen (Proben projektweise)

Kinderchöre:

Kinderchor II Kinder ab 2. Klasse: freitags, 15.00 Uhr-15.45 Uhr

Kinderchor I Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse: freitags, 15.45-16.30 Uhr

Leitung: Marcel Martínez

Stiftskirche

KMD Prof. Ingo Bredenbach, 07071/ 269 10, antorat@evk.tuebingen.org
Leitung des Bezirkskantors Tübingen-Stadt und des Kantors der Stiftskirche
Leitung der Tübinger MOTETTE

Leitung der Reihe „PRIMA VISTA – Tübinger Vom-Blatt-Singen“

Kirchenmusiker im Praktikum an der Stiftskirche:

Manuel Mader, 0171/ 5878674, manuel.maders58@gmail.com

Kantorei der Stiftskirche: donnerstags, 20.00-22.00 Uhr,
Gemeindehaus Lamm (Stimmbildung: Sarah-Lena Eitrich)

ensemble vocale piccolo (projektweise)

Kernzeit im Sekretariat (Eva Barsch):

dienstags & donnerstags, 9.30-12.00 Uhr, mittwochs 13.30-15.30 Uhr

Prof. Jens Wollenschläger (1. Organist an der Stiftskirche),

07073/ 852 95 43 jens.wollenschlaeger@elkw.de

Leitung des **GeorgsVokalEnsembles**

Leitung des **Tübinger Orgelsommers**

Horst Allgaier (Titularorganist an der Stiftskirche),

07071/833 63, horst.allgaier@gmx.de

Posaunenchor Tübingen: dienstags, 20.00-21.30 Uhr,

Stephanus-Gemeindezentrum

Leitung: Kathrin Schlecht, kathrin@pctue.de

Tübinger Kinderkantorei

Kinderchor der Hochschule für Kirchenmusik

und der Ev. Innenstadt-Kirchengemeinden:

dienstags, 15.00-15.30 Uhr Gruppe 1,

Vorschulkinder (Isabelle Métrope)

dienstags, 15.45-16.15 Uhr Gruppe 2,

1. Klasse (Isabelle Métrope)

dienstags, 16.30-17.00 Uhr Gruppe 3,

2. Klasse 2 (Manuela Nägele)

dienstags, 17.15-18.00 Uhr Gruppe 4,

3.+4. Klasse (Manuela Nägele)

dienstags, 18.15-19.00 Uhr Gruppe 5,

ab 5. Klasse (Manuela Nägele)

Leitung: Manuela Nägele, 0711/422902,

manuela.naegele@web.de

Gruppen 3 bis 5 haben begleitend

Einzelstimmführung bei Ulrike Härter.

Der Stundenplan ist auf Corona-Bedingungen

in Präsenz mit Kleingruppen und

Lüftungspausen abgestimmt.

Bezirkskantorat Tübingen-Land

Bezirkskantor Nikolai Ott

Mittelgasse 19, 72116 Mössingen

07473/ 76 09, nikolai.ott@ev-kirche-moessingen.de

www.kirchenmusik-moessingen.de

Beratungsfragen und Anmeldungen zum

Orgelunterricht und zum C-Kurs bitte an diese

Mail-Adresse senden.

Die MOTETTE wird gefördert durch:



Auflage: 10.000 Stück

Papier: Vivus Silk FSC-zertifiziert, aus 100% Altpapier

Druck: Tübinger Handelsdruckerei Müller+Bas

